

Dramaturgie des Wandels

Dramaturgie des Wandels

Einst es kamen fleißig Menschen
Das Ruhrgebiet wurd aufgebaut
Arbeit viel der Stahl er kochte
die Kohle schwarz wurd abgebaut

Da beschlossen die das sagen
Zu teuer wirts und Umweltfragen
wir machen zu was aufgebaut
und kaufen ein in billig Ländern
Was uns Stolz gemacht in Tagen
als wir die Kohle abgebaut

Der Bergbau tot der Mensch darf gehen
ohne Arbeit stand er nun
in Billiglohn und harte Arbeit
den Mensch den sah man untergehn

Schön das Land so grün die Heimat
tönt es laut von überall
doch Gewalt nun herrscht in Straßen
das alte Land doch war so schön

Baut man auf nun neu die Heimat
Eigenheime überall
Kultur des alten fast vergessen
Die Menschen kennen sich nicht mehr

Die Nase hoch gelobt die Reichen
bringen Geld in unser Land
doch gebückt der alte Bergmann
siecht im Leben nun dahin

Abgeschoben aus der Heimat
ja der Wandel wunderschön
doch vergessen alte Zeiten
das Bergmanns leben das war schön

© Friedel Bolus

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)